



HERZ JESU FECHENHEIM

KATH. PFARREI ST. JOSEF
FRANKFURT AM MAIN

Ortsausschuss

Protokoll Ortsausschusssitzung Herz Jesu

22. Mai 2017

	anwesend			anwesend	
	ja	nein		ja	nein
Axmann-Pieper, Susanne	x		Nagel, Moritz (Jugendvertreter)		x
Braun, Alexander	x		Nagel, Pia	x	
Durak-Schäfers, Jadranka		x	Skorsetz, Rosemarie		x
Goihl, Christian	x		Wörner, Eva-Maria (Vorsitzende)		x
Goihl, Luzia (Gemeindereferentin)	x		Wörner, Katharina	x	
Keller, Angelika	x		Zimmermann, Elisabeth	x	
Nagel, Achim (VRK)	x				

0. Regularien

- Herr Goihl eröffnet die Sitzung um 20 Uhr und begrüßt die Anwesenden
- Das Protokoll der letzten Sitzung wurde angenommen
- geistliches Wort P. Nagel „Endlich mehr Zeit“
- Die Tagesordnung wurde ohne Änderungen angenommen

1. Aktuelles

- Frau Axmann berichtet über den Besuch der Kermes der Türkische Kultur Gemeinde Fechenheim e.V.
- Frau Goihl gibt einen Rückblick auf den Erstkommunionsgottesdienst. Der Gottesdienst war sehr gut besucht und fand in einer lockeren Atmosphäre statt. Vier Kinder wollen auch MessdienerInnen werden. Frau K. Wörner ergänzt, dass das biblische Spiellied begeistert dargeboten wurde.

2. Unterstützung der Arbeit im Wohnheim für von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen in der Flinschstrasse

Frau Goihl berichtet über das Projekt, das von Frau Fengler (OA Rosenkranz) im PGR bereits vorgestellt wurde. Im Wohnheim finden 160 Menschen (mit vielen verschiedenen Nationalitäten) eine Unterkunft. Es besteht besonders Bedarf an Hausaufgabenbetreuung, Kinderbetreuung, Basteln, Stadtführungen, Begleitung bei Behördengängen. Dazu werden ehrenamtliche Helfer gesucht.

Es wurde überlegt, wie das Projekt unterstützt werden kann. Dafür soll es ein Einlegeblatt mit allen Infos im Einblick geben.

3. Festlegung der Verwendung des Erlöses vom Sommerbiertgarten 2017

Verschiedene Ideen wurden bereits in der vergangenen Sitzung gesammelt. Neue Vorschläge kamen hinzu und wurden diskutiert. Die folgenden zwei Projekte fanden von allen Zustimmung und werden mit dem Erlös unterstützt:

- Installation einer Duschkabine für das Wohnwagen-Projekt
- Finanzielle Unterstützung des Projekts Flinschstrasse

Details werden geklärt und in den nächsten Sitzungen abgestimmt. Während des Biertgartens werden Handzettel mit den genaueren Infos zur Verwendung des Erlöses ausgelegt.

4. Inhaltliche und organisatorische Vorbereitung Fischerfest 2017

Unsere Gemeinde wird beim nächsten Fischerfest mit einem Stand vertreten sein. Der Stand soll über folgende stadtteilübergreifende Aktivitäten informieren:

- Kinderferienspiele
- Familiencafé
- Hilfenetz
- Biertgarten

Die Bücherei beteiligt sich in Form eines Bücherflohmarkts. Für Kinder soll ein Spiel „Groschengrab“ angeboten werden. Selbstgebackene Waffeln, in Herzform und am Stiel, werden auf gesondert bedruckten Servietten zum Kauf angeboten. Es soll ein Fragebogen zum Thema „Kirche vor Ort“ erarbeitet werden. Dieser soll am Stand ausliegen, zum Dialog anregen und auch aufzeigen, wie die Gemeinde im Stadtteil wahrgenommen wird.

Für den Dienst am Stand, aber auch für die Organisation, müssen noch Helfer gefunden werden.

5. Verschiedenes

- Der 29.09. ist im Rahmen der Interkulturellen Woche der Tag des Flüchtlings.

Idee ist, einen Gottesdienst zu diesem Thema zu gestalten. (Eventuell eine Karte mit den Herkunftsorten unserer Kirchenbesucher erstellen.)

- Fronleichnam/Gemeindefest: Es wurde eine Liste mit den notwendigen Vorbereitungen besprochen. Für verschiedene Dienste werden telefonisch und durch persönliche Ansprache Helfer gefunden.

- Zeltaufbau: Die Zelte werden am Samstag, den 10.06. um 18 Uhr aufgebaut. Zwölf Helfer werden dazu benötigt.

- Flüchtlinge: Es gibt eine konkrete Kirchenasyl-Anfrage. Der Verwaltungsrat muss darüber entscheiden, ob die Pfarrei in Einzelfällen Kirchenasyl beantragen kann.

- Pfarrei-Landkarte: Martin Dorda erstellt eine Landkarte mit allen Gruppierungen unserer gesamten Pfarrei. Dazu wurden Fragebögen an die entsprechenden Ansprechpartner verteilt.

- Einblick: Der Öffentlichkeitsausschuss fragt an, ob es denkbar wäre, den Einblick nur 14-tägig erscheinen zu lassen. Grund seien fehlende Beiträge und Mitteilungen. Der PGR wird darüber noch beraten, aber im Ortsausschuss war die Mehrheit dafür, die bisherigen Erscheinungstermine bestehen zu lassen und lieber für mehr Inhalte zu sorgen.

Die nächste Sitzung findet am 26. Juni statt.

Das geistliche Wort übernimmt: Frau Zimmermann

Das Protokoll schreibt: Christian Gohl

Für das Protokoll: Alexander Braun